

Preisauswertung

In der untenstehenden Darstellung teilen wir die Abnehmer nach unterschiedlichen Kategorien ein. Die Werte beziehen sich lediglich auf den reinen Energiepreis, also den verhandelbaren Teil der Energielieferung (ohne das Entgelt für die Netzdienstleistung und sind auch unabhängig von den Netzebenen.

Die Jahresabnahme pro Unternehmen ist größer als 1.000.000 kWh.

Folgende Richtwerte wurden ermittelt:

	Auswertung	In cent/kWh
Jahresverbrauch > 100.000.000 kWh	Arithmetisches Mittel	1,33
	Standardabweichung	0,16
	Anzahl Unternehmen	16
Jahresverbrauch >10.000.000 kWh < 100.000.000 kWh	Arithmetisches Mittel	1,53
	Standardabweichung	0,45
	Anzahl Unternehmen	31
Jahresverbrauch < 10.000.000 kWh	Arithmetisches Mittel	1,74
	Standardabweichung	0,31
	Anzahl Unternehmen	17
Gesamt*	Arithmetisches Mittel	1,58
	Standardabweichung ¹	0,42
	Median ²	1,58
	Erstes Quartil ³	1,33
	Drittes Quartil	1,77
	Anzahl Unternehmen	69*

* 5 Unternehmen konnten in keiner Verbrauchskategorie eingestuft werden

Die den Werten zugrundeliegende Repräsentativität der Stichprobe umfasst 70 Beobachtungen. Daher geben die angegebenen Werte lediglich eine Aussage über die Preisverhältnisse in der vorhandenen Stichprobe.

Die Klassen wurden nach Verbrauchsgrößen eingeteilt, wo die erste Klasse einen Mittelwert von 1,33c/kWh aufweist, die Streuung oder durchschnittliche Abweichung vom Mittelwert liegt bei 0,16 c/kWh. Für die beiden Klassen mit weniger Verbrauch ist ersichtlich, dass die durchschnittlichen Preise, aber auch die Streuungen in absoluten Zahlen (c/kWh), steigen. Für die gesamte Beobachtung hat die Behörde auch die erste und dritte Quartile, sowie den Median ermittelt. Zwischen den ersten und den dritten Quartilen befinden sich 50 % der Beobachtungen. Dadurch haben die „Ausreißer“ nach oben und unten keine Bedeutung.

¹ Die **Standardabweichung** ist eine Maßzahl der **Streuung** und gibt Auskunft über die Streuung um den **Mittelwert** an.

² Der **Median** der *mittelste Wert* nach einer Rangordnung.

³ Das **Quartil** ist ein statistisches Streuungsmaß durch die eine Häufigkeitsverteilung in vier gleichgroße Bereiche geteilt wird. Bis zum 1. Quartil liegen 25 % aller Fälle der Verteilung, bis zum 2. Quartil 50 % usw.